

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Professor aufgetaucht wäre, der noch im jungen
Jünglingsalter der späteren Vierziger stand, so
wäre ich in meiner Kompagnie mit meinen nahezu
Sechzig der jüngste Leutnant gewesen! Eine
Woche lang massen wir uns heimlich mit miß-
trauischen Blicken und dachte sich jeder sein re-
spektlos Teil von den militärischen Tugenden des
Herrn Kameraden. Dann aber, als unsere Truppe
beisammen war, schwand das Gefühl der Be-
fremdung vor dem Schall des ersten kräftigen
Kommandos wie weggeblasen; wir fühlten uns
wieder als Soldaten — Soldaten zum ersten,
zum zweiten und zum dritten — ebenso wie
diese von ihrem Pflug, ihrem Handwerk, ihrem
Geschäft zur Fahne gerufenen würdigen Bürger
und Familienväter. Mit dem Rock des Kaisers
zogen diese wackeren Deutschen auch unsere un-
verwüstliche und unnachahmliche Disziplin wie-
der an, den freudigen Gehorsam, das stolz bes-
cheidene Pflichtgefühl. Wenige Tage strammen
Exerzierens und eine Truppe stand auf den Be-
inen, die, wenn sie auch nicht mehr wie die Jung-
mannschaft tagelang fortgesetzten Gewaltmär-
schen mit vollem Gepäck gewachsen sein mag,
doch sicherlich im Feuer ausharren und jedem
Angriff standhalten wird wie eine Mauer aus